

Internationales Immobilienmanagement

Technische Hochschule Aschaffenburg
Bachelor of Arts



Kurzinfo

Eigenverantwortliche Berufstätigkeit in der Immobilienwirtschaft

Insbesondere durch eine wachsende Weltbevölkerung und eine zunehmende Urbanisierung werden die Immobilienmärkte in den weltweit großen Ballungsräumen weiter wachsen und benötigen ein breites Spektrum an fachkompetenten Arbeitskräften. Vielfältige Berufsmöglichkeiten erwarten die Absolventen und Absolventinnen somit in der Immobilienwirtschaft und der Finanzbranche.

Entweder sie starten in einer internationalen Makleragentur durch oder arbeiten im Centermanagement für Shoppingcenter. Sie können sich mit diesem Studium aber auch gezielt weiterentwickeln. In einer immer stärker globalisierten Welt stehen auch international viele Türen offen. Ein paar weitere Berufsfelder:

- Ein- und Verkauf von Immobilien
- Bewertung von Immobilienfonds und Versicherungen
- Immobilienportfoliomanagement
- Beratung im Immobilienconsulting
- Immobilienkreditanalyse bei Banken

Das Studium Internationales Immobilienmanagement bereitet auf eine eigenverantwortliche Berufstätigkeit vor. Ziel des Studiengangs ist, die Studierenden mit Wissen und Fertigkeiten insbesondere im Hinblick auf die Wirtschaftlichkeitsanalyse internationaler Immobilienobjekte auszustatten, um sie in die Lage zu versetzen, fundierte Entscheidungen über Durchführung einer Projektentwicklung, Investition in vorhandene Objekte, Sanierungskonzeptionen oder Desinvestitionstrategien zu treffen.



Fragen zum Studiengang?

Wir helfen gerne weiter:
studienberatung@th-ab.de
Tel.: (06021) 4206-755

[Flyer >](#)

Studienziele

Ablauf des Studiums

Das siebensemestriges Bachelor-Studium des Internationalen Immobilienmanagements an einer bayerischen Hochschule richtet sich nach der landesweit gültigen Rahmenstudienordnung, die durch die hochschuleigene Allgemeine Prüfungsordnung und die studiengangbezogene Studien- und Prüfungsordnung sowie den Studienplan ergänzt wird. Das Bachelor-Studium gliedert sich in ein viersemestriges Basisstudium und ein dreisemestriges Schwerpunktstudium. Sechs theoretische Semester werden an der Hochschule, ein praktisches Semester (5. oder 6. Semester) an der Ausbildungsstelle der Berufspraxis absolviert.

Nach Abschluss des Studiums wird der akademische Grad „**Bachelor of Arts**“ in Internationales Immobilienmanagement verliehen.

Studieninhalte

International ausgelegte immobilienwirtschaftliche Module und eine vertiefte Fremdsprachenausbildung befähigen den Studierenden, sich für eine Tätigkeit im globalen Immobilienmarkt zu spezialisieren. Neben einer fundierten theoretischen Ausbildung, betriebswirtschaftlichen und immobilienpezifischen Kenntnissen wird großer Wert auf die Praxisorientierung des Studiums gelegt.

Neben der Vermittlung von Fachkenntnissen werden im Studium die Persönlichkeitsbildung

sowie der Erwerb von Führungswissen und Führungstechniken zur Übernahme betriebswirtschaftlicher Leitungsaufgaben gefördert. Auf betriebs- und immobilienwirtschaftlichen Grundkenntnissen aufbauend wird durch die Wahl, eines Studienschwerpunktmoduls im siebten Semester, entsprechend der jeweiligen Neigung des Studierenden, eine maßvolle Spezialisierung ermöglicht.

Schwerpunkte

Schwerpunkte

Jeder Schwerpunkt hat einen Umfang von 15 Semester-Wochenstunden (SWS). Studierende des Studiengangs Internationales Immobilienmanagement belegen zwei Schwerpunkte. Die Schwerpunktwahl erfolgt im fünften, sechsten oder siebten Studiensemester je nach Lage des Praxissemesters. Grundsätzlich können die Studierenden alle Schwerpunkte belegen, sollten aber das differenzierte Angebot des Wintersemesters und Sommersemesters beachten.

- Immobilien Asset Management
- Finance
- Immobilienbewertung und -rechnungslegung
- Immobilien-Investmentmanagement
- Internationales Management (Auslandsmodul)
- Projektentwicklung

Wirtschaftswissenschaften